

Binnenschifffahrt (Lehrberuf)

BERUFSBESCHREIBUNG

Fachkräfte für Binnenschifffahrt (Matrosen und Matrosinnen für Binnenschifffahrt) steuern und bedienen Schiffe zur Personen- und Güterbeförderung in Binnengewässern (Flüsse, Seen). Sie be- und entladen die zu befördernden Güter ("Löschen") und verankern das Schiff im Hafen. Außerdem reinigen sie das Schiff und erledigen Wartungsarbeiten. Während der Fahrten führen sie Wachdienste (vor allem in der Nacht) und sonstige für die Fahrt erforderliche Tätigkeiten wie Schleusenarbeiten durch und führen Signal- und Flaggendienste aus. Im Rahmen der Personenbeförderung betreuen sie Fahrgäste, sie assistieren beim Check-In, beim Verladen von Gepäck und stehen für Fragen und Anliegen zur Verfügung.

Matrosen und Matrosinnen für Binnenschifffahrt arbeiten auf Gütertransportschiffen und auf Personenschiffen, die Binnenwasserstraßen befahren. Dabei arbeiten sie mit Berufskolleg*innen, Vorgesetzten und Hilfskräften zusammen. Je nach Unternehmen und Einsatzgebiet sind sie auch für längere Zeiträume unterwegs.

Ausbildung

Die Ausbildung erfolgt als **Lehrausbildung** (= Duale Ausbildung). Voraussetzung dafür ist die Erfüllung der 9-jährigen Schulpflicht und eine Lehrstelle in einem Ausbildungsbetrieb. Die Ausbildung erfolgt überwiegend im **Ausbildungsbetrieb** und begleitend dazu in der **Berufsschule**. Die Berufsschule vermittelt den theoretischen Hintergrund, den du für die erfolgreiche Ausübung deines Berufs benötigst.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- beim Führen von Schiffen mit und ohne Triebkraft auf Wasserstraßen und im Hafen mitwirken
- Schiffe zur Fahrt fertigmachen
- Maschinen, Anlagen und Einrichtungen an Bord betreiben
- Schiff mit Wurfleinen und Drahtseilen an den Anlegeplätzen im Hafen befestigen
- Lade- und Löscharbeiten durchführen
- Schiffsverbände zusammenstellen und -koppeln
- Nachrichtenübertragungsanlagen (z. B. Schiffsfunk) bedienen
- regelmäßige Funktionskontrollen an elektrischen und mechanischen Anlagen durchführen
- Reinigungs-, Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten (z. B. Streichen der Schiffsteile mit Holz- und Rostschutzmitteln) durchführen
- äußere Einflüsse, Gegebenheiten und unvorhergesehen auftretende Gefahren erkennen und darauf rasch und richtig reagieren
- Rettungsmaßnahmen und Sicherheitsmaßnahmen durchführen
- Umgang mit Kund*innen (z. B. Speditionen, Frächtern), Behörden und mit Passagieren

Anforderungen

- gute körperliche Verfassung
- gute Reaktionsfähigkeit
- gutes Sehvermögen
- Kraft
- Wetterfest
- gute Beobachtungsgabe
- guter Orientierungssinn
- handwerkliche Geschicklichkeit
- technisches Verständnis
- Kommunikationsfähigkeit
- Kund*innenorientierung
- Aufmerksamkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Freundlichkeit
- Sicherheitsbewusstsein
- Mobilität (wechselnde Arbeitsorte)